

Kletterspaß für Tarzan und Jane

Der Kletterwald am Blomberg, 1200 m

Im „Kletterwald Blomberg“ kann man in verschiedenen Höhen und in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden durch die Baumwipfel turnen.

Ausgangspunkt: Talstation der Blombergbahn, 720 m

Zustieg: Zu Fuß in 1–1,5 Std. auf dem „Rodelweg“ zum Blomberghaus oder mit der Sesselbahn zur Bergstation und in 10 Minuten hinüber

Einkehr: Blomberghaus, 1203 m. Ganzj. bew., Tel. 08041/64 36 – www.blomberghaus.de

Öffnungszeiten: Wochenenden/Feiertage/Schulferien 10–18 Uhr, Di (zwischen Oster- und Pfingstferien sowie nach den Sommerferien Mi) bis Fr 12–17 Uhr. Weitere Infos: www.kletterwald-blomberg.de

Eintrittspreise: Erwachsene 21 €, Kinder bis 13 Jahre 17 €; versch. Gruppen- und Familienermäßigungen

Weg: Nach Eintritt und Bestätigung der Benutzungsregeln erhalten die Besucher die Sicherheitsausrüstung (Helm, Komplettgurt und Selbstsicherungen) und eine ca. 20-minütige Einweisung. Anschließend kann man die Anlage eigenverantwortlich begehen (bis 14 Jahre bzw. unter 1,40 m Körpergröße in Begleitung). Das Besondere am „Kletterwald“ ist, dass der Hochseilgarten in den natürlichen Bergwald hineingebaut ist. Es gibt sechs verschiedene Parcours (eine spezielle Kinder-



runde, je zwei leichte und mittlere und einen schweren) mit so schillernden Namen wie „Isartalien“, „Hollywald“ oder „Durchs wilde Blombergistan“. Die Höhen reichen von 2 bis 15 Meter, die Schwierigkeiten der neun bis zehn Übungen von sehr einfach bis schwer. Für Gruppen, Firmen, Schulklassen usw. gibt es verschiedene „Event“-Angebote.

Tipp: Im Rahmen der neuen Hochseilgarten-Touren bieten die Sektionen München & Oberland im »alpinprogramm 2011« auch den Kletterwald Blomberg an.

ab München	1 Std.
Bus & Bahn	BOB bis Bad Tölz, RVO-Bus zur Blombergbahn
Talort	Bad Tölz-Wackersberg, 735 m
Schwierigkeit*	von leicht (ab 6 Jahre) bis schwer (ab 14 Jahre)
Kondition	gering bis mittel
Ausrüstung	bequeme Kleidung, Turn- oder leichte Bergschuhe, Regen- und Windschutz; Sicherheitsausrüstung wird gestellt
Dauer	max. 3 Std. (jede weitere Std. 5 €)
Höhendifferenz	Höhe der Anlage bis 15 Meter



Text: Frank Martin Siefert. Foto: Mathias Heidmann

* alpinwelt-Schwierigkeitsbewertungen: www.schwierigkeitsbewertung.alpinprogramm.de